



Steinen, Sattel, Steinerberg, Rothenthurm

## 750 JAHRE EIGEN

Dienstag, 4. Juni

### Wallfahrt nach Steinerberg

18.45 Uhr „zu Fuss“ ab Bahnhof Steinen

19.00 Uhr Abfahrt Dorfplatz Steinen

Pfarrkirche Rothenthurm

Zentrumsplatz Sattel

19.30 Uhr Wallfahrtsmesse in der  
Kirche Steinerberg



Mit Steinerberg haben die „Eigen-Gemeinden“ sogar einen eigenen und ehemals sehr bedeutenden Wallfahrtsort.

Grund genug, im Rahmen des Jubiläums eine Wallfahrt nach Steinerberg zu unternehmen, um so auch an die ehemaligen traditionellen Bittgänge anzuknüpfen.

Die Frauengemeinschaft Steinen organisiert diesen Anlass und lädt dazu auch die Einwohnerinnen und Einwohner der vier Gemeinden ein, am Gottesdienst in der Kirche Steinerberg und auch am anschliessenden Apéro im St. Anna teilzunehmen. ([www.750jahreeigen.ch](http://www.750jahreeigen.ch))



# HEILIGE – VORBILDER – WEGWEISER - FREUNDE

## Thomas von Aquin zum Fest Fronleichnam

Du kostbares, bestaunenswertes Gastmahl!

**Weil uns der einziggeborene Sohn Gottes Anteil an seiner Gottheit geben wollte, nahm er unsere Natur an, wurde Mensch, um die Menschen göttlich zu machen.**

Mehr als das: Was er von dem Unsrigen annahm, gab er ganz hin für unser Heil. Denn er brachte seinen Leib auf dem Altar des Kreuzes zu unserer Versöhnung Gott, dem Vater, als Opfergabe dar. Er vergoss sein Blut für uns als Lösepreis und als Bad zugleich. So sollten wir von elender Knechtschaft erlöst und von aller Sünde gereinigt werden.

**Damit uns aber ein Gedächtnis dieser so großen Liebe bleibe, hinterliess er den Glaubenden seinen Leib zur Speise und sein Blut zum Trank unter der Gestalt von Brot und Wein.**

Welch ein kostbares und bestaunenswertes Gastmahl, heilbringend und voll Wohlgeschmack! Denn was kann kostbarer sein als dieses Gastmahl. In ihm wird uns nicht das Fleisch von Kälbern und Böcken zur Speise gegeben wie einst unter dem Gesetz, sondern Christus, der wahre Gott. **Gibt es etwas Bestaunenswerteres als dieses Sakrament!**

**Kein Sakrament hat eine heilsamere Wirkung als dieses: Es reinigt von Sünden, es mehrt die Tugenden und erfüllt den Geist mit dem Reichtum aller geistlichen Gaben. Es wird in der Kirche für die Lebenden und die Toten dargebracht, damit allen zugutekomme, was zum Heil aller eingesetzt ist.**

Niemand kann schliesslich die Wonnen dieses Sakraments hinreichend ausdrücken, da in ihm die Süsse des Geistes in ihrem Quell genossen und in ihm das Gedächtnis jener unübertrefflichen Liebe begangen wird, die Christus in seiner Passion bewiesen hat.

**Um also die Unermesslichkeit seiner Liebe den Herzen der Gläubigen tiefer einzuprägen, stiftete er beim Letzten Abendmahl dieses Sakrament, nachdem er das Pascha mit seinen Jüngern gefeiert hatte und als er aus dieser Welt zum Vater hinübergehen sollte. Er stiftete es als immerwährendes Gedächtnis seiner Passion, als Erfüllung der alten Zeichen, als grösstes seiner Wunder und als einzigartigen Trost für jene, die seine Abwesenheit mit Trauer erfüllt.**

### RESPONSORIUM

Erkennt im Brot den Herrn, der am Kreuze hing, im Kelch das Blut, das aus seiner Seite strömte. \* Nehmt und esst den Leib Christi! Nehmt und trinkt das Blut Christi!

Der Herr stiftete dieses Sakrament als Denkmal seines Leidens, als Erfüllung der alten Zeichen, als grösstes der von ihm gewirkten Wunder. \* Nehmt und esst den Leib Christi! Nehmt und trinkt das Blut Christi!

### TAGESGEBET:

**Herr Jesus Christus, im wunderbaren Sakrament des Altares hast du uns das Gedächtnis deines Leidens und deiner Auferstehung hinterlassen. Gib uns die Gnade, die heiligen Geheimnisse deines Leibes und Blutes so zu verehren, dass uns die Frucht der Erlösung zuteil wird. Der du in der Einheit des Heiligen Geistes mit Gott dem Vater lebst und herrschest in alle Ewigkeit.**

*Thomas von Aquin war Dominikaner und einer der einflussreichsten Philosophen und Theologen der Geschichte. Er gehört zu den bedeutendsten Kirchenlehrern der römisch-katholischen Kirche und ist als solcher unter verschiedenen Beinamen wie etwa Doctor Angelicus bekannt. (Wikipedia)*

*Geboren: 1225, Roccasecca, Italien*

*Gestorben: 7. März 1274, Kloster Fossanova, Kloster Fossanova, Italien*

*Beeinflusst von: Augustinus von Hippo, Aristoteles, Platon*

*Ausbildung: Universität von Paris, Universität Neapel Federico II*



# Pfarrei St. Jakob Steinen

Rossbergstrasse 1

## MITTEILUNGEN DER PFARREI / NEWS / INFOS AUS WELT UND KIRCHE

### **Glaubensabend am SAMSTAG 1. JUNI: Die Bibel im Leben der Ur-Kirche!**

Herzliche Einladung auf 19.00 Uhr zum einfachen Znacht (ohne Anmeldung) im Play-Point; danach  
**Thema: „Das Geheimnis von Fronleichnam – bereits in der Urkirche geglaubt?“**

### **Neuer Sigrist – Einführung durch Geni Marty**

Herzlich willkommen heissen wir den **neuen Sigrist, Herrn Alexander Steiner**, in unserem Stauffacherdorf! Er wird ab 1. Juni durch den scheidenden Sakristan Geni in unsere Besonderheiten vor Ort eingeführt. Wir freuen uns auf die Begegnungen und wünschen einen guten Start! – Kirchenrat und Pfr. Rudolf Nussbaumer

### **Jugendtreff's im Play-Point: freitags 19.00 / 3. Mittwoch 14.00**

- Freitag 7. Juni: Spieltreff
- **Freitag 14. Juni: LOTTO-Gewinn-SPIEL!**
- **MITTWOCH 19. Juni: „Trinken/Essen (Hamburger) selber zubereiten“ mit danys-Chefin. – Unbedingt per SMS an Pfr. 079 20 8000 9 anmelden. – Treffpunkt: pünktlich um 14.00 beim Play-Point!**
- Freitag 21. Juni: Spieltreff.

### **Das uns bekannte Gleichnis vom königlichen Hochzeitsmahl bei Matthäus 22,1-14**

zeigt uns, dass wir als Getaufte eh auf der Gästeliste des Königs Jesus stehen. „Aber“ wenn wir diese Einladung –auch zur Teilnahme an der sonntäglichen Eucharistiefeyer- regelmässig aus Lauheit und Gleichgültigkeit ausschlagen, einst vor verschlossenen Türen des himmlischen Hochzeitssaales stehen könnten und wir uns (wie bei anderen Gleichnissen Jesu erwähnt) wundern müssten, dass die ewige Liebe in Person – weil er „alle“ retten möchte- sogar „Böse und Gute“ von den Strassen der Welt hergeholt am Reich Gottes teilhaben lässt.

**Mit Bösen und Guten sind zugleich auch wir gemeint** - Als Sünder werden wir eingeladen, müssen aber im hochzeitlichen Gewand der Gnade erscheinen, an das uns die Erstkommunikanten jeweils am Weissen Sonntag und am Fronleichnamfest erinnern. Mit dem Hochzeitsgewand, das zum Fest mitgebracht werden muss, ist also nicht die äussere Kleidung gemeint. Sonst hätte sich ja der als Freund angesprochene Gast rechtfertigen können, er sei zu arm gewesen und deshalb ohne Festgewand erschienen. Es geht um die innere Reinheit der Gesinnung, um die Reue, um das Wollen und Bemühen, sich die Liebe des Gastgebers zu eigen zu machen. Gott behandelt uns also nicht einfach als gefallene Geschöpfe, sondern tritt in eine fast gleichwertige Beziehung von Du zu Du, vom Liebenden zum Geliebten. Gott ähnlich dürfen und sollen wir uns in Freiheit entscheiden, mitwirken an unserem ewigen Heil.

**Der mögliche Ausschluss vom himmlischen Hochzeitsmahl** - Die Reaktion des Königs von Himmel und Erde erscheint dann fürs Erste als fast unverständlich. Kann Gott denn zornig sein? Es ist ein heiliger Zorn Gottes, der in der Liebe bereit war, alles herzuschenken, –in Respekt der jeweiligen Freiheit- alles nur Mögliche zu versuchen, um zu retten. Das Verhalten des Gastgebers ist letztlich nur die Ausführung der selbst gewählten Entscheidung seiner Gäste!

**Viele sind gerufen, aber nur wenige auserwählt.** - Das ist die Schlussfolgerung Christi. Mit den Vielen sind sicher zuerst die Getauften und Gefirmten gemeint, dann auch jene von den Strassen dieser Welt –auch Nichtchristen-, die in ihrem Sehnen nach ewiger Liebe sich im Blick auf den Himmel auch in Bewegung setzen. Ob aus der Auserwählung etwas wird, entscheidet also jeder in Freiheit selber.

**Alles, was wir Tag für Tag tun, sind letztlich viele kleine Schritte** der grossen (inneren) Entscheidung auf Gott hin oder dann eben von ihm weg. Der Herr gibt mit diesem Gleichnis nicht nur den Grossen eines Volkes, sondern uns allen die Chance, die Gunst der Stunde zu nutzen, die Freundschaft Gottes anzunehmen und nicht durch die anfangs lässliche Sünde störrisch und gleichgültig ins Verderben zu rennen. Das Fronleichnamfest mahnt uns daher, auf dem Prozessionsweg unseres Christsein, auf dem Weg zur Heiligkeit und Vollkommenheit nicht stehen zu bleiben. - Die ewige Liebe in Person ist es, die jede/n Einzelne/n von uns ruft, auch jene, mit denen wir Mühe haben.

Pfr. Rudolf Nussbaumer

**Pfarrer** Rudolf Nussbaumer Natel 079 208 00 09  
**Vikar** Markus Lussy Natel 079 727 00 95  
**Sekretariat** Nina von Euw Pfarramt 041 832 13 28  
Fax 041 832 08 28

Sekretariat: [pfarramtsteinen-sekretariat@gmx.ch](mailto:pfarramtsteinen-sekretariat@gmx.ch)

**Katechetinnen** Theresia Guzek Tel. 041 832 16 51  
Brigitte Gerlach Natel 079 680 80 54  
**Sigrist** Geni Marty Natel 079 273 92 72  
**Hilfssigrist** Rolf Messerli Tel. 041 832 21 66

Pfarrer: [pfarramtsteinen@bluewin.ch](mailto:pfarramtsteinen@bluewin.ch) [www.pfarrei-steinen.ch](http://www.pfarrei-steinen.ch)

## Gottesdienstordnung

### Freitag, 31. Mai

09.00 Kleiner Psalter / Betsingmesse in der Klosterkapelle  
15.00 Sühnetime (Todesstunde Jesu)  
**19.30 Letzte Maiandacht (Grossherrgottkapelle)**

### Herz-Mariä-Samstag, 1. Juni – Hl. Justinus

09.30 Hl. Messe der Herz-Mariä-Bruderschaft für ihre lebenden und verstorbenen Mitglieder  
18.30 Abendrosenkranz

### 7. OSTERSONNTAG – 2. JUNI 2019

Hl. Marcellinus und Petrus, Märtyrer in Rom  
Opfer: Fazenda Kloster Wattwil (Drogenentzughilfe)  
08.40 Anbetung / Rosenkranz / Beichtgelegenheit  
09.15 Sunntigsfiir (Musigräff 2.Stock), ca. 09.40 in Kirche  
**09.15 Hauptgottesdienst**  
10.30 Messfeier auf Obhäg  
18.00 Andacht um kirchliche Berufungen (Klosterkapelle)  
**19.30 Hl. Abendmesse**

### Montag, 3. Juni – Hl. Karl Lwanga (Märtyrer in Uganda)

08.00 Wochengedächtnis / Stiftmessen:  
- Marie und Kaspar Muheim-Arnold sowie Baptist  
Auf der Maur-Muheim - Maria Schuler, Zürich  
09.00 Anbetung/Rosenkranz (Klosterkapelle)  
18.30 Abendrosenkranz (werktags; donnerstags später)

### Dienstag, 4. Juni – Hl. Chlotilde, Königin der Franken

15.00 Anbetung / Schulmesse von Kl. 2A, 3A, 4A  
18.30 Abendrosenkranz  
**18.45 "zu Fuss" ab Bahnhof Steinen  
Wallfahrtsmesse in Steinerberg**  
**19.00 Abfahrt Dorfplatz**

### Mittwoch, 5. Juni - Hl. Bonifatius

07.30 Schulmesse der 5. u. 6. Klasse / Anbetung bis 8.30  
18.30 Abendrosenkranz

### Donnerstag, 6. Juni – Hl. Norbert von Xanten

07.30 Schulmesse der 1. und 3. Sek/Real  
**19.00 Gebetsabend um Priester- und Ordensberufe**  
20.30 und 21.25 Rosenkranz / Beichtgelegenheit  
21.15 3. Rosenkranz / Heilungsgebet (Handauflegung) /  
Lichterprozession (Lourdeslied) / Segen  
**22.00 Lateinische Messfeier**

### Herz-Jesu-Freitag, 7. Juni

09.00 Kl. Psalter / Hl. Messe (Klosterkapelle) mit  
Segnung des Annawassers  
15.00 Anbetung / Schulmesse der Kl. 2B, 3B, 4B, 4C  
18.30 Abendrosenkranz

### Samstag, 8. Juni

09.30 Hl. Messe  
18.30 Abendrosenkranz

### HOCHFEST VON PFINGSTEN – 9. JUNI 2019

Opfer: Pfarrkirche  
08.40 Anbetung / Rosenkranz / Beichtgelegenheit  
**09.15 Festtagsamt – Chor**  
**10.30 Kindermesse (letzte bis September)**  
18.00 Andacht um kirchliche Berufungen (Klosterkapelle)  
**19.30 Hl. Abendmesse**

### Pfingstmontag, 10. Juni

08.40 Anbetung / Rosenkranz / Beichtgelegenheit  
**09.15 Betsingmesse mit Wochengedächtnis**  
18.30 Abendrosenkranz (werktags; donnerstags später)

### Dienstag, 11. Juni – Hl. Barnabas, Apostel

09.00 Klosterkapelle: Anbetung/Rosenkranz (werktags)  
15.00 Anbetung / Schulmesse von Kl. 2A, 3A, 4A  
18.30 Abendrosenkranz

### Mittwoch, 12. Juni

07.30 Schulmesse der 5.u. 6.Klasse / Anbetung bis 08.30  
18.30 Abendrosenkranz

### Donnerstag, 13. Juni – Hl. Antonius von Padua

07.30 Schulmesse der 1.-3.Sek/Real  
**19.00 Gebetsabend um Priester- und Ordensberufe**  
19.30 Abendrosenkranz / Beichtgelegenheit  
21.20 Kommunionsspendung / 3. Rosenkranz / Segen

### Freitag, 14. Juni

09.00 Kleiner Psalter / Betsingmesse (Klosterkapelle)  
15.00 Anbetung / Schulmesse der Kl. 2B, 3B, 4B, 4C  
18.30 Abendrosenkranz

### Samstag, 15. Juni – Hl. Vitus; Hl. Bernhard von Aosta, Gründer des Hospizes auf dem Grossen St. Bernhard

09.30 Hl. Messe / Gedächtnis des Marian. Segenskreis CH  
18.30 Abendrosenkranz

### DREIFALTIGKEITSSONNTAG – 16. JUNI 2019

Hl. Benno, Bischof von Meissen; Sel. Maria Theresia  
Scherer, Gründerin Kloster Ingenbohl / Opfer: Flüchtlingshilfe  
08.25 Anbetung / Rosenkranz / Beichtgelegenheit  
**09.00 Hauptgottesdienst (Sommergottesdienstzeit!)**  
10.30 Messfeier auf Obhäg  
18.00 Andacht um kirchliche Berufungen (Klosterkapelle)  
**19.30 Hl. Abendmesse**

### Montag, 17. Juni

08.00 Wochengedächtnis  
18.30 Abendrosenkranz

### Dienstag, 18. Juni

15.00 Anbetung / Schulmesse von Kl. 2A, 3A, 4A  
18.30 Abendrosenkranz

### Mittwoch, 19. Juni - Hl. Romuald

07.30 Schulmesse der 5.u. 6.Klasse / Anbetung bis 08.30  
18.30 Abendrosenkranz

### Donnerstag, 20. Juni - Fronleichnam

**HOCHFEST DES LEIBES UND BLUTES CHRISTI**  
Opfer: Pfarrkirche  
08.40 Anbetung / Rosenkranz / Beichtgelegenheit  
**09.15 Festmesse mit den Erstkommunikanten / Chor**  
**10.00 Feierliche Prozession**  
19.00 Gebetsabend um Priester- und Ordensberufe  
**19.30 Betsingmesse / Anbetung**  
20.25 und 21.25 Rosenkranz / Segen

### Freitag, 21. Juni – Hl. Aloisius von Gonzaga

09.00 Kleiner Psalter / Betsingmesse in der Klosterkapelle  
15.00 Sühnetime (Todesstunde Jesu)  
18.30 Abendrosenkranz